|  |  |
| --- | --- |
| **Förderprogramm:** | **Hochschulkooperation mit dem African Institute for Mathematical Sciences (AIMS) Südafrika 2019-2023** |
| **Programmziele:** |
| **Ziel 1** | Graduierte und Nachwuchswissenschaftler sind für eine wissenschaftliche Tätigkeit in mathematischen Fachbereichen an Hochschulen in der Region vorbereitet. |
| **Ziel 2** | Die Kapazitäten in der mathematischen Wissenschaft sind ausgebaut und verbessert.  |
| **Ziel 3** | Netzwerke zwischen AIMS und den beteiligten Hochschulen und Institutionen sind etabliert. |

|  |
| --- |
| **Projektbeschreibung***Bitte durchgängig in Arial, Schriftgröße 10, ausfüllen* |
| **Projektdaten** |  |
| Projektbezeichnung | Von Antragstellern auszufüllen |
| Antragstellende Institution | Von Antragstellern auszufüllen |
| Projektverantwortliche/r | Von Antragstellern auszufüllen |

|  |
| --- |
| **Kurzbeschreibung des Projekts** |
| Beschreiben Sie bitte das geplante Projekt (Konzeption, Hintergrund und Ausgangsbasis, bisherige Planung, Stand der Entwicklung, Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen mit Bezug zu den Zielen des Programms etc.); max. 4.000 Zeichen/zwei Seiten. |
| Von Antragstellern auszufüllen |

|  |
| --- |
| **Projektziele** |
| Formulieren Sie bitte die Ziele, die Sie mit Ihrem Projekt erreichen wollen und wie diese zu den einzelnen Programmzielen beitragen.  |
| **Programmziel 1:** | Graduierte und Nachwuchswissenschaftler sind für eine wissenschaftliche Tätigkeit in mathematischen Fachbereichen an Hochschulen in der Region vorbereitet. |
| Beschreibung der Projektziele: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Programmziel 2:** | Die Kapazitäten in der mathematischen Wissenschaft sind ausgebaut und verbessert.  |
| Beschreibung der Projektziele: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Programmziel 3:** | Netzwerke zwischen AIMS und den beteiligten Hochschulen und Institutionen sind etabliert. |
| Beschreibung der Projektziele: | Von Antragstellern auszufüllen |

|  |
| --- |
| **Maßnahmenplanung**  |
| Beschreiben Sie bitte die geplanten Aktivitäten und Maßnahmen (entsprechend der in der Ausschreibung definierten förderfähigen Maßnahmen) und erläutern Sie, welche Ergebnisse Sie damit erzielen wollen und inwieweit diese zur Erreichung der Programmziele notwendig und angemessen sind. Formulieren Sie bitte welche Ressourcen (Personen, Ausstattung, Mobilität, etc.) benötigt werden um die Maßnahmen durchzuführen.Die erste Maßnahme ist vorgegeben, da diese obligatorisch im Rahmen dieser Projektförderung ist. *(Die Anzahl der Tabellenspalten können Sie bei weiteren geplanten Maßnahmen erweitern.)* |
| **Maßnahme 1:** | **Doktoranden- und Postdoktorandenstipendien werden zielgruppenorientiert und anhand einer qualitätsbasierten Auswahl vergeben.**  |
| Beschreibung: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Maßnahme 2:** | Von Antragstellern auszufüllen |
| Beschreibung: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Maßnahme 3:** | Von Antragstellern auszufüllen |
| Beschreibung: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Maßnahme 4:** | Von Antragstellern auszufüllen |
| Beschreibung: | Von Antragstellern auszufüllen |

|  |
| --- |
| **Zeit- und Veranstaltungsplan** |
| Der Zeit- und Veranstaltungsplan dient als Hilfestellung für eine möglichst konkrete Planung und Zielbeschreibung. Änderungen, wie z.B. die Verschiebung einer Veranstaltung, müssen im Sachbericht zum Zwischennachweis begründet werden. Änderungen, die eine wesentliche Abweichung der Zielbeschreibung zur Folge haben, müssen mit dem DAAD vorher abgestimmt werden. Bitte chronologisch aufführen (Zeitangaben können variieren).  |
| **Maßnahme/Veranstaltung/****Meilensteine** | **Beschreibung/Erläuterungen (Teilnehmer)** | **Ort/Zeitraum** |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |
| Bitte angeben |  | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Auswahlkriterien** |
| Beschreiben Sie bitte, inwieweit das Projekt die Auswahlkriterien laut Programmausschreibung erfüllt (pro Auswahlkriterium max. 1.000 Zeichen/halbe Seite). |
| **Auswahlkriterium 1:** | **Die wissenschaftliche Qualität des Vorhabens, das in enger Absprache mit dem Lehrstuhlinhaber erarbeitet sein muss.** |
| Stellungnahme: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Auswahlkriterium 2:** | **Realisierbarkeit der Projektziele mit den geplanten Maßnahmen in der geplanten Zeit.** |
| Stellungnahme: | Von Antragstellern auszufüllen |
| **Auswahlkriterium 3:** | **Plausibilität zwischen Finanzierungsplan und Projektbeschreibung.** |
| Stellungnahme: | Von Antragstellern auszufüllen |

|  |
| --- |
| **Weitere programmspezifische Angaben** |
| **Rollen im Projekt**Führen Sie auf, welcher Projektteilnehmer im In- und Ausland für welche Aufgaben innerhalb des Projekts verantwortlich ist.  |
| Bitte angeben |
| **Auswahlverfahren und Auswahlkommission für Stipendien im Rahmen des Projekts** Beschreiben Sie, die Zusammensetzung der Auswahlkommission und das Auswahlverfahren zur Vergabe der Stipendien. Beachten Sie hierbei die Vorgaben der Programmausschreibung. |
| Bitte angeben |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ist eine **Weiterleitung der Zuwendung** vorgesehen? Wenn ja, bitte erläutern und begründen. | ja |[ ]  nein |[ ]
| Begründung: | Von Antragstellern auszufüllen |

**Selbstverpflichtung zur Einhaltung der Empfehlungen zu guter wissenschaftlicher Praxis** ausschließlich von der Projektleitung zu bestätigen

|  |  |
| --- | --- |
| Projektverantwortliche/r: | Bitte angeben |
|[ ]  Für den Fall einer Bewilligung meines Antrags im DAAD Programm „Hochschulkooperation mit dem African Institute for Mathematical Sciences (AIMS) Südafrika 2019-2023“ verpflichte ich mich, die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einzuhalten.[[1]](#footnote-1)Wissenschaftliches Fehlverhalten liegt insbesondere vor, wenn in einem wissenschaftserheblichen Zusammenhang bewusst oder grob fahrlässig Falschangaben gemacht werden, geistiges Eigentum anderer verletzt oder sonst wie deren Forschungstätigkeit beeinträchtigt wird. Entscheidend sind jeweils die Umstände des Einzelfalls. |

1. Die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis sind ausführlich wiedergegeben in der Denkschrift „Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ (WILEY-VCH Verlag) und in den Verwendungsrichtlinien für Sachbeihilfen – DFG-Vordrucke 2.01 bzw. 2.02 – (s. DFG-Web-Site: http://www.dfg.de – Rubrik „Antragstellung“). Diese Fassung basiert auf den Vorschlägen der internationalen Kommission „Selbstkontrolle in der Wissenschaft“ und entspricht einem Beschluss, den die DFG Mitgliederversammlung vom 17. Juni 1998 in Abstimmung mit der HRK gefasst hat. [↑](#footnote-ref-1)